



Ulrike Kiessl, Einkäuferin

## Meine persönliche Empfehlung

Liebe PranaHaus Kunden,

als geheimnisvoll und magisch werden sie beschrieben, die Rauhnächte. Die Zeit „zwischen den Jahren“ hat eine ganz eigene Energie. In meiner Kindheit galten diese Tage als heilig. Ich erinnere mich noch gut, dass meine Großeltern damals nur die Tiere im Stall versorgt haben, jede andere Arbeit hatte zu ruhen. Dafür war ganz viel Zeit, um sich mit der Familie zusammzusetzen. Es wurde besonderes Essen gekocht, viel gefeiert und noch mehr miteinander geredet. Die Ereignisse aus dem alten Jahr wurden durchgesprochen, für das neue Jahr wurden Pläne geschmiedet. Ich habe diese Tage geliebt. Alles war so still und friedlich. Wenn Sie mögen, lassen Sie sich davon anregen und legen in der Zeit der Rauhnächte die Arbeit zur Seite. Verbringen Sie stattdessen viel Zeit mit Ihren Lieben und zelebrieren Sie das Zusammensein. Lassen Sie sich während dieser magischen Tage und Nächte von Räucherungen begleiten. Allein das Ritual des Vorbereitens und Anzündens ist wie eine Zäsur, die in eine tiefe Ruhe einschwingt.

Ein weiteres kleines Ritual möchte ich Ihnen noch mit auf den Weg geben: Bereiten Sie zwölf kleine Zettel vor und schreiben Sie für die ersten sechs Nächte jeweils einen Dank darauf und für die zweiten sechs Nächte eine Bitte. Verbrennen Sie jeden Abend während Ihrer Räucherung einen dieser Zettel und senden Sie so Ihre Botschaften an die geistige Welt.

Ich wünsche Ihnen tröstliche Gedanken und hoffnungsvolle Träume!

Ulrike Kiessl

